

Hi!

Ich bin Ina aus der 8b und als Herausforderungsprojekt habe ich ein Kleid genäht.

Es ist oft so, dass wir Sachen kaufen, die wir auf den ersten Blick schön finden, sie dann aber doch nicht anziehen.

Dabei beachten wir nicht, wie viel Arbeit, unter welchen Bedingungen geleistet wurde, um so ein Kleidungsstück zu machen.

Man sollte sich viel mehr fragen, ob man das Kleidungsstück wirklich anzieht oder ob es nur im Schrank liegt und nicht angezogen wird, bis es einem zu klein ist.

Selbst wenn Kleidungsstücke zu klein sind, kann man oft noch etwas Neues aus ihnen machen oder sie für etwas Anderes nochmal verwenden. Ich weiß jetzt, dass es viel Arbeit ist, so ein Kleid zu nähen, aber am Ende freut man sich über das Ergebnis.

Mein Projekt war eine echte Herausforderung, da man vieles beachten musste.

Zum Beispiel, ob der Stoff für ein Kleid und zum Nähen geeignet ist, welchen Stich man an der Nähmaschine für welche Nähte nimmt, welches Nähgarn man braucht usw.

Das Projekt war zwar sehr zeitaufwendig, ich würde/werde es aber nochmal machen, da es mir sehr viel Spaß gemacht und es sich echt gelohnt hat.

Es ist toll zu wissen, dass ich das Kleid selbst genäht habe und es nicht irgendwo auf der Welt durch Kinderarbeit entstanden ist.

Hier nochmal meine Arbeitsschritte:

Als erstes habe ich Stoff, Schnittmuster, Nähgarn und eine Kordel für den Tunnelzug gekauft. Danach habe ich die Vorlage für das Vorderteil und das Rückenteil des Oberteils auf Extra - Papier aufgezeichnet und ausgeschnitten. Dasselbe habe ich dann auch mit der Vorder- und Rückseite des Rocks gemacht. Als nächstes wurden aus dem Jerseystoff, den ich vorher gekauft hatte, die einzelnen Teile ausgeschnitten. Die beiden Teile des Oberteils wurden doppelt ausgeschnitten, da man ein Innenfutter für das Oberteil braucht. Dann habe ich erst das Oberteil und dann den Rock zusammen genäht. Den Rock musste ich als nächstes mit Hilfe von Fäden, die ich vorher auf die beiden Rockteile genäht hatte, auf die Breite des Oberteils kräuseln. Nun musste ich nur noch das Oberteil und den Rock zusammennähen, das Band durch den Tunnelzug ziehen und den Rock unten versäumen.



